

## Serie 1, Aufgabe 4

Gibt es abzählbar unendliche  $\sigma$ -Algebren?

*Beweis.* Sei  $\mathcal{M}$  eine  $\sigma$ -Algebra und nimm an, dass  $\mathcal{M}$  nicht nur die leere Menge enthält. Zunächst bemerken wir, dass für  $A_i \in \mathcal{M}, i \in \mathbb{N}_{\geq 1}$  gilt, dass  $\bigcap_{i=1}^{\infty} A_i \in \mathcal{M}$ . Der Grund ist dieser:

- Alle  $A_i^c$  gehören zu  $\mathcal{M}$  (Definition 1.3).
- Also gehört  $\bigcup_{i=1}^{\infty} A_i^c$  zu  $\mathcal{M}$  (Definition 1.3).
- Mit De Morgan gilt:

$$\bigcup_{i=1}^{\infty} A_i^c = \left( \bigcap_{i=1}^{\infty} A_i \right)^c.$$

- Also gehört auch  $((\bigcap_{i=1}^{\infty} A_i)^c)^c = \bigcap_{i=1}^{\infty} A_i$  zu  $\mathcal{M}$ .

Daher enthält  $\mathcal{M}$  eine Untermenge  $D$  von paarweise disjunkten, nicht-leeren Mengen: Fange an mit  $\mathcal{M}$  und wirf alle Mengen heraus, die mit einer anderen Menge überlappen. Da sowohl der Schnitt beider Mengen als auch das Komplement dieses Schnitts in  $\mathcal{M}$  vorhanden ist, können alle Elemente von  $\mathcal{M}$  durch das Vereinigen der Mengen aus  $D$  rekonstruiert werden. Ausserdem gehören alle Vereinigungen der Mengen aus  $D$  auch zu  $\mathcal{M}$ , da alle Mengen aus  $D$  auch zur  $\sigma$ -Algebra  $\mathcal{M}$  gehören. Folglich hat  $\mathcal{M}$  die gleiche Mächtigkeit wie die Potenzmenge von  $D$ . Wenn  $D$  endlich ist, ist  $\mathcal{P}(D)$  endlich. Wenn  $D$  aber unendlich (sei es abzählbar oder überabzählbar) ist, ist  $\mathcal{P}(D)$  überabzählbar. Folglich gibt es keine abzählbar unendliche  $\sigma$ -Algebra.  $\square$